

Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
Ortsteilvertretung Schönwalde II/Groß Schönwalde

02.09.2015

## N i e d e r s c h r i f t

der öffentlichen Sitzung der Ortsteilvertretung Schönwalde II/Groß Schönwalde  
am Mittwoch, 2. September 2015,  
MEDIGREIF Seniorenresidenz, Pappelallee 1

Beginn: 18<sup>00</sup> Uhr

Ende: 19<sup>00</sup> Uhr

### Anwesenheit

Herr Hoth	anwesend
Frau Lemke	anwesend
Herr von Malottki	anwesend
Herr Mundt	anwesend
Herr Reuken	anwesend
Herr Schmidt	anwesend
Herr Imhorst (Stadtbauamt):	anwesend
Frau Niemann:	anwesend
Frau Kranich	anwesend
Frau Riesinger	anwesend
Herr Dr. Bittner	anwesend

## Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 17.06.2015
- 3.1. Abstimmung Protokoll April
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
6. Beratung der Beschlussvorlagen
- 6.1. Familienfreundlichkeitsprüfungen  
**Bündnis 90/ Die Grünen, SPD interfraktionell angestrebt**
7. Informationen der Verwaltung
- 7.1. Radfahrerführung Makarenkostraße
8. Informationen des Vorsitzenden
9. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
10. Schluss der Sitzung

---

### TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Zunächst stellte Frau Kranich die Seniorenresidenz mit einem kurzen Rundgang vor. Anschließend eröffnete Herr Schmidt die Sitzung um 18<sup>15</sup> Uhr.

---

### TOP 2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

---

### TOP 3. Bestätigung der Niederschrift vom 17.06.2015

Das Protokoll wurde mit 3 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen bestätigt.

---

### TOP 3.1. Abstimmung Protokoll April

Das Protokoll des nichtöffentlichen Teils bekam nur 1 Ja-Stimme, aber 5 Enthaltungen. Die Enthaltungen resultierten daraus, dass etliche der OTV-Mitglieder an der Sitzung am 17.06.2015 nicht teilnehmen konnten.

---

### TOP 4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner

keine

---

### TOP 5. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung

Herr Schmidt merkte an, dass die Bürgersteige vor den Querblöcken im Puschkinring nach wie vor zugeparkt werden, so dass dort wohnende Rollstuhlfahrer, aber

auch Rollatoren- und Kinderwagen-Nutzer keine Chance haben den Bereich über den Bürgersteig zu verlassen. Die zugesagte verstärkte Kontrolle dieser Wege ist also noch nicht effektiv genug.

Frau Riesinger beobachtete, dass es nach wie vor keine ausreichenden Bordsteinabsenkungen im Bereich der Wärmestation im Thälmannring gibt.

---

## TOP 6. Beratung der Beschlussvorlagen

---

### TOP 6.1. Familienfreundlichkeitsprüfungen

Herr Dr. Bittner brachte die Beschlussvorlage zur Familienfreundlichkeitsprüfung ein. Hierbei geht es um einen Katalog von Kriterien, der von einer Arbeitsgruppe erstellt wurde, anhand derer in der Bürgerschaft Projekte auf ihre Familienfreundlichkeit überprüft werden können. Allerdings bindet diese Untersuchung Personal, so dass zusätzlicher Aufwand entsteht. Vielleicht sollte dieses Verfahren erst in einem Stadtteil getestet werden und auf die ganze Stadt ausgedehnt werden, wenn die entsprechenden Kapazitäten da sind.

Herr Mundt kritisierte, dass Bürgerschaftsbeschlüsse auch auf Familienfreundlichkeit geprüft werden sollen.

Herr Imhorst bemerkte, dass das besonders bei B-Plänen wichtig sei.

Herr v. Malottki begrüßte die Vorlage, Gerade Schönwalde II ist ein Stadtteil mit vielen Familien und Kindern, wo so ein Herangehen wichtig sei. Daher sollte diese Prüfung zuerst in Schönwalde II erfolgen.

Dr. Bittner schlägt vor, die Punkte einzeln abzustimmen.

Ergebnis:

- |            |      |        |                |
|------------|------|--------|----------------|
| • Punkt 1: | 4 ja | 0 nein | 2 Enthaltungen |
| • Punkt 2: | 3 ja | 2 nein | 1 Enthaltung   |

---

## TOP 7. Informationen der Verwaltung

---

### TOP 7.1. Radfahrerführung Makarenkostraße

Herr Imhorst erläutert das Problem, das in einem Schreiben des Gymnasiums sichtbar wurde. Die Schule sieht ein Problem in der Wegeführung in der Makarenkostraße besonders für die Radfahrer. Es ist nicht gut, dass die Kinder auf der Straße fahren. Dort gibt es bis jetzt keine Markierung. Es soll stattdessen der Fußweg freigegeben werden. Das wird derzeit geprüft, die Breite würde passen. Entsprechende Markierungen sollen dann auch gemalt werden. Ab der Kiste wird der Radverkehr auf die Straße geleitet. Herr v. Malottki findet den Vorschlag gut, allerdings ist der geplante Radweg derzeit in einem katastrophalen Zustand - und damit ebenso Gefahr für die Kinder. Herr Imhorst meint, dass das das Tiefbauamt prüfen werde. Dr. Bittner schlägt vor, die Einmündung an der Kiste zu verbreitern.

Herr v. Malottki fragt nach Zeitschienen, Herr Imhorst sagt dazu, dass ein Gespräch mit den Schulleitern stattfinden werde. Einen genauen Zeitplan gibt es noch nicht.

Anschließend informiert Herr Imhorst, dass es neue Pläne für die Verlegung der Bushaltestraße in der Makarenkostraße in Höhe der Kiste gibt. Diese soll weiter in Richtung Klinikum verlegt werden.

---

**TOP 8. Informationen des Vorsitzenden**

Da Frau Thonack die Bürgerschaft verlässt, muss sie auch ihr Amt als Vorsitzende der Ortsteilvertretung Schönwalde II niederlegen. Daher erfolgt in der nächsten Sitzung eine Neuwahl.

---

**TOP 9. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung**

Herr v. Malottki weist auf den schlechten Zustand des Gehweges in der Makarenkostraße hin und mahnt Sanierung an.

---

**TOP 10. Schluss der Sitzung**

Die nächste Sitzung wird im Quartiersmanagement, Makarenkostraße stattfinden. Die Sitzung schließt um 19<sup>00</sup> Uhr

---

gez.

Olaf Schmidt  
Vorsitzender der Ortsteilvertretung